



Kennziffer 169/2021

## Technischer Mitarbeiter (m/w/d)

Die 1409 gegründete Universität Leipzig gehört zu den großen, forschungsstarken und medizinführenden Universitäten in Deutschland. Mit ihren rund 30.000 Studierenden und mehr als 5.000 Beschäftigten in 14 Fakultäten prägt sie das Leben in der pulsierenden und weltoffenen Stadt Leipzig. Die Universität Leipzig bietet ein dynamisches und international geprägtes Arbeitsumfeld sowie attraktive und vielfältige Arbeitsmöglichkeiten in Forschung, Lehre, Transfer, Infrastruktur und Verwaltung.

An der Fakultät für Physik und Geowissenschaften, Felix-Bloch-Institut für Festkörperphysik, ist ab dem 1. Oktober 2021 oben genannte Stelle zu besetzen.

### Stellenmerkmale

- unbefristet
- 50% einer Vollbeschäftigung
- vorgesehene Vergütung: Entgeltgruppe 11 TV-L

### Aufgaben

- Aufbau, Durchführung und Pflege von Demonstrationsexperimenten für die Vorlesungen in Experimenteller Physik I-V (u.a. Mechanik, Thermodynamik, Elektrodynamik, Optik, Atom- und Molekülphysik, Quantenphysik, Kern- und Elementarteilchenphysik, Festkörperphysik)
- Aktualisierung, Automatisierung und Digitalisierung von Demonstrationsexperimenten
- Erstellung von physikalisch fundierten Lehrmaterialien zu den Experimenten
- selbstständige Planung und Vorbereitung neuer Demonstrationsexperimente, insbesondere im Bereich Quanten- und Festkörperphysik

### Voraussetzungen

- abgeschlossenes, einschlägiges Hochschulstudium (Bachelor- bzw. entsprechender Hochschulabschluss) im technischen oder naturwissenschaftlichen Bereich oder mindestens gleichwertige einschlägige Qualifikation
- Erfahrung bei der Planung und Durchführung von Praktikumsversuchen
- Erfahrung im Aufbau von Experimenten, vorzugsweise im Bereich Quantenphysik
- sichere Kenntnisse der deutschen Sprache (mindestens Niveau C1)
- sehr gute Kenntnisse der (insbesondere gesprochenen) englischen Sprache, für die Vorführung von Experimenten im englischsprachigen Physik-Studiengang (IPSP)
- sicherer Umgang mit Microsoft Office-Programmen (u.a. PowerPoint, Excel, Word) und wissenschaftlicher Standard-Software (u.a. Origin)
- Programmierkenntnisse (z.B. C, C++, C#, Python) sowie Elektronikkenntnisse sind erwünscht

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **Kennziffer 169/2021** bis 10. August 2021 an: **Universität Leipzig, Fakultät für Physik und Geowissenschaften, Herrn Dekan Christoph Jacobi - persönlich – PF 230001, 04081 Leipzig**. Gern können Sie Ihre Bewerbung in einer PDF-Datei auch per E-Mail an [dekan@physik.uni-leipzig.de](mailto:dekan@physik.uni-leipzig.de) senden. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Die Universität Leipzig strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in verantwortlicher Position an und bittet deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich um ihre Bewerbung. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen oder nach SGB IX Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

### **Hinweise zum Datenschutz**

*Eine Bewerbung und damit die Zusendung der für eine Bewerbung üblichen Unterlagen erfolgt freiwillig. Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden von der Universität Leipzig – hier der ausschreibenden Dienststelle – ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet und, sofern nicht in Einzelfall ausdrücklich eingewilligt wird, nicht an Dritte weitergegeben. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO). Verantwortlich für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung angegebene Adressat der Bewerbung.*

*Ihre personenbezogenen Daten werden für sechs Monate nach Beendigung des Einstellungsverfahrens gespeichert und danach gelöscht bzw. datenschutzgerecht vernichtet. Die Einwilligung kann verweigert oder mit Wirkung auf die Zukunft ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. In diesen Fällen ist eine Bearbeitung der Bewerbung durch die Universität Leipzig und damit eine Berücksichtigung im Bewerbungsverfahren nicht oder nicht mehr möglich. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.*